

## Resolution

### **Mehr Anerkennung der Amateurmusik durch das Land dringend erforderlich**

Das für die Bildung und die kulturelle Vielfalt wichtige bürgerschaftliche Engagement in der Laienmusik muss öffentlich gefördert werden und gehört im Rahmen der Kulturhoheit zu den Pflichtaufgaben eines Landes. Seit Beginn dieses Jahrhunderts haben sich jedoch die Gewichte erheblich verschoben: Als erstes wurde der Haushaltsansatz für die Förderung der Laienmusik von sechs auf fünf Millionen zurückgefahren und als zweites versprochen, dass sich die weitere Förderung der Entwicklung an den Kosten orientieren werde. Insbesondere wurde eine Gleichbehandlung mit dem Sport zugesichert.

**Bis heute warten wir vergeblich auf die Einhaltung dieser Zusagen! Im Gegenteil: Die Förderbeträge sind trotz steigender Kosten für die Vereine nicht einmal gleich geblieben.**

Der Badische Chorverband bekommt z. B. im Vergleich zum Jahre 2000 heute rund 150.000 Euro weniger. Das kommt einer Kürzung von rund 15 Prozent gleich! Allein im letzten Jahr sind die Landesfördermittel im Wege einer globalen Minderausgabe des Wissenschaftsministeriums unter den Stand des Jahres 2011 zurückgefahren worden. Das waren für den Badischen Chorverband fast 50.000 Euro weniger, obwohl die Landesregierung zunächst eine Erhöhung angekündigt hatte. Die Fördermittel für den Sport sind dagegen wirklich angehoben worden. Diese Entwicklung zeigt, dass weder eine Gleichbehandlung mit dem Sport stattfindet noch die Amateurmusik mit ihrer ehrenamtlichen Tradition und der kulturellen Vielfalt wirklich vom Land geschätzt wird. Die Sängerinnen und Sänger fühlen sich getäuscht und gleichzeitig auf den Arm genommen, wenn parallel auf den Innovationsfonds verwiesen wird, für den das Land locker 2,5 Millionen Euro bereitgestellt hat, die Bewilligung von Geld aber an Voraussetzungen knüpft, die die ehrenamtlich tätigen Vereine in aller Regel nicht erfüllen können.

Der Badische Chorverband protestiert gegen diese Entwicklung und verlangt von der Landesregierung ein deutliches Umsteuern: Mit der Wiedereinführung des Fachs Musik in der Grundschule hat sie einen guten Schritt getan. Jetzt muss sie beweisen, dass ihr an einer positiven Entwicklung der musikalischen Bildung in allen Bereichen liegt. Und da spielt die Amateurmusik in ihrer Vielfalt und bürgerschaftlichen Ausrichtung eine bedeutende Rolle. Deshalb fordert der Badische Chorverband eine klare Anerkennung dieser Rolle durch die Landespolitik. Das fängt bei der notwendigen verbesserten finanziellen Förderung an und hört bei den Regelungen für Kooperationen im Bildungs- und Erziehungsbereich noch lange nicht auf.

**Karlsruhe/ Baden-Baden, 27. April 2014**

**Badischer Chorverband, Gartenstrasse 56a, 76133 Karlsruhe, [www.bcvonline.de](http://www.bcvonline.de)  
Chorverbandstag 2014**